

2. Dir öffn' ich, Jesu, meine Tür,
ach, komm und wohne du bei mir,
treib' all' Unreinigkeit hinaus
aus deinem Tempel und Wohnhaus!
3. Laß deines guten Geistes Licht
und dein hellglänzend Angesicht
erleuchten mein Herz und Gemüt,
o Brunnen unerschöpfter Güt'!
4. Und mache dann mein Herz zugleich
an Himmelsgut und Segen reich,
gib Weisheit, Stärke, Rat, Verstand
aus deiner milden Gnadenhand.
5. So will ich deines Namens Ruhm
ausbreiten als dein Eigentum
und dieses achten für Gewinn,
wenn ich nur dir ergeben bin.

10. Der liebende Schöpfer.

Joh. Gottfr. von Herder.

1. Was singt ihr, Vögel, so mit Macht?
Wem singet ihr so früh? —
Ihm, der sie froh und frei gemacht,
dem Schöpfer singen sie.
2. Wem blüht ihr, Blumen, auf der Au'?
Wem duftet ihr so früh?
Der ihnen Farben gab und Tau,
dem Schöpfer duften sie. —
3. Wach auf, o Herz, erwache, Geist,
sieh, was er dir getan!
Der aller Schöpfung Schöpfer heißt,
blickt dich als Vater an.
4. Blick auf, schwing auf dich über Luft
und Sonn' und Himmelsblau,
du, mehr als aller Blumen Duft,
als Sang und Morgentau!